

# **Deutsche Gesellschaft für Yogatherapie e. V.**

**-DeGYT-**

## **Jahresbericht 2024**

**Berichtszeitraum 01.01.24 – 31.12.24**

**Susanne Spottke, 1. Vorsitzende**

**Wuppertal, 09. März 2025**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Die DeGYT und ihre Ziele</b>	<b>S. 2</b>
<b>2. Jahresrückblick 2024</b>	<b>S. 3 - 5</b>
2.1. Wichtigste Ereignisse und Meilensteine	
2.1.1. Neue Website – Neuer DeGT Auftritt	S. 3
2.1.2. Zertifizierungen von Yogatherapeut:innen und Ausbildungen nach DeGYT Standards ab 01.01.2025	S. 4
2.2. Sonstige Highlights	S. 5
<b>3. Der Verband –Aktivitäten</b>	<b>S. 5 - 11</b>
3.1. Vorstandsarbeit – personelle Änderungen und Neuigkeiten	S. 5 – 7
3.2. Mitgliederzahlen	S. 8
3.3. Aktivitäten Geschäftsstelle / Teamassistenten	S. 8
3.4. Aktivitäten Schatzmeisterin	S. 9
3.5. Aktivitäten AG Ausbildung	S. 9
3.6. Aktivitäten AG Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Forschung	S. 10
3.7. Aktivitäten QZ Supervision	S. 11
3.8. Aktivitäten QZ Ehtik	S. 11-12
<b>4. Finanzen – Kassenbericht</b>	<b>S. 12</b>
<b>5. Ausblick und Planungen</b>	<b>S. 12 - 14</b>
5.1. Aufgaben und Ziele	S. 12
5.2. Interne Maßnahmen	S. 13
5.3. Externe Maßnahmen	S. 13
5.4. Fazit: Wir brauchen dich!	S. 14



## 1. Die DeGYT und ihre Ziele

Die Deutsche Gesellschaft für Yogatherapie e.V. (kurz: DeGYT) ist ein vor dem Amtsgericht Ludwigsburg eingetragener Verein. Das bedeutet neben rechtlichen Absicherungen u.a., dass die DeGYT demokratisch organisiert und strukturiert ist. Richtungsweisende Entscheidungen werden durch die Mitgliederversammlung (= Jahreshauptversammlung, JHV) getroffen, die den Vorstand kontrolliert.

Vor dem Finanzamt ist die DeGYT als Interessengemeinschaft / Berufsverband anerkannt, also als Vertretung des Berufsstandes der Ausübenden von Yogatherapie.

Sämtliche Aktivitäten der DeGYT unterliegen ihrer Satzung. Sie ist sozusagen das Grundgesetz, bzw. die Verfassung der DeGYT. Satzungsgemäßer Zweck des Vereins ist es, „die Yogatherapie als komplementäres Medizinsystem in Deutschland zur Förderung der Gesundheit der Bevölkerung und zum Wohl der Patienten in das Gesundheitssystem zu integrieren und damit die vorhandenen Behandlungsmöglichkeiten zu erweitern. Daher verfolgt der Verein unmittelbar die Förderung der Bildung und die Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Yogatherapie.“ (§2; (1)) Das bedeutet einerseits den Auftrag zur Einbindung der Yogatherapie als eine Therapieform im schulmedizinischen Kontext, als auch zur Bildungs- und Aufklärungsarbeit bezüglich der Yogatherapie in der Gesellschaft.

Die Verwirklichung des Vereinszwecks erfolgt durch die Arbeit des Vorstands auch z.B. in Arbeitsgruppen und durch die Mitarbeit der Vereinsmitglieder auch z.B. in Qualitätszirkeln.

Die DeGYT versteht und präsentiert sich öffentlich als Netzwerk von Yogatherapeut:innen und Ausbildungsstätten. Sie setzt Standards für anerkannte Aus- und Weiterbildung, unterstützt, verbindet und vertritt anerkannte Yogatherapeut:innen.



## 2. Jahresrückblick 2024

### 2.1. Wichtigste Ereignisse und Meilensteine

#### 2.1.1. Neue Website – Neuer DeGYT Auftritt

Nach intensiver Vorarbeit ging am 28.11.2024 die neue Website an den Start: Aktuell, informativ, einladend und fachkundig. Mit selbstsicherer Darstellung, klaren Definitionen von „Yogatherapie“ und dem „Berufsbild der Yogatherapeut:innen“, sowie FAQs, die die am häufigsten gestellten Fragen rund um die Yogatherapie beantworten, wird dank der neuen Website interessierten Laien wie auch dem fachlich interessierten Publikum der Zugang zur Yogatherapie erleichtert. Mitgliedersuche und aktuelle Termine runden die serviceorientierte Haltung ab.

Der neue Mitgliederbereich informiert deutlich zu allen vereinsinternen wichtigen Terminen, sei es JHV, Konferenz oder die aktuellen Termine der Arbeitsgruppen und Qualitätszirkel.

In den Archiven findet sich übersichtlich geordnet viel wertvolles Wissen in Ton und Schrift rund um die Yogatherapie in Theorie und Praxis. Geballtes Know-How für die yogatherapeutische Arbeit.

Neue Dokumente werden laufend eingearbeitet, korrigiert, verbessert. Die Verschlagwortung zur Suche von wissenschaftlichen Studien, Fact-Sheets oder Konferenzbeiträgen vereinfacht den Zugang zu yogatherapeutischen Grundlagen und Fachwissen.

Auch die Website dient dem Zweck des Vereins (vgl. u.a. §2 (2)). Sie ist öffentliche Visitenkarte und Aushängeschild des Vereins, dient Mitgliederwerbung und -bindung, ist Informations- und Kommunikationsbörse für interessierte Laien, Fachpublikum und Vereinsmitglieder.

Ein gute Basis ist geschaffen, die weiter wachsen und sich vertiefen darf.



### **2.1.2. Zertifizierungen von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen nach DeGYT Standards ab 01.01.2025**

Nach langer und intensiver Vorarbeit der AG Ausbildung ist mit dem Zertifizierungsverfahren für Yogatherapie-Ausbildungen und Yogatherapeut:innen ein Mammutwerk in einem Mammutakt zum 01.01.2025 an den Start gegangen. Die für die Zertifizierungsprozesse vereinbarten Standards, Abläufe, Prüfungen sowie der Beschluss ein einjähriges Grand-Parenting Programm nach einem ausgeklügelten Punktesysteme an den Start zu bringen, haben Mengen an Dokumenten, Absprachen und Abläufen in Gang gesetzt. Zum Jahreswechsel wurden alle nötigen Info- und Anmeldedokumente den Mitgliedern in ihrem Bereich auf der Website zur Verfügung gestellt. Damit startet ein Herzstück der DeGYT-Arbeit, des Vereinszwecks und seiner Ziele den Weg in die Öffentlichkeit.

Auch hierbei stand am Anfang die Satzung (§5; (2)): „Vereinsinterne Ausbildungsstandards werden von der Arbeitsgruppe „Ausbildung“ erarbeitet.“ Ein kurzer Satz und gleichzeitig einer, der wesentlich für die Erfüllung des Vereinszwecks steht. Ausbildungsstandards und ihre Zertifizierung sichern die Qualität der Ausbildungen, fördern die Entwicklung der beruflichen Fähigkeiten und schaffen Vertrauen in der öffentlichen Anerkennung des Berufsbildes.

Auch in diesem Sinn spielt das Grandparenting-Programm eine besondere Rolle, das insbesondere langjährig praktizierenden Yogatherapeut:innen die Zertifizierung im Basic- oder Expert Level nach flexibleren Regeln ermöglicht. Darunter finden sich viel langjährige Mitglieder der DeGYT mit einem unschätzbar wichtiger Expertise in der Ausübung und Vertretung der Yogatherapie in Deutschland - Wissen und Kenntnisse, die den Weg zur Anerkennung ebnen.

Mit der Zertifizierung findet die Qualitätssicherung von Ausbildung und Praxis der Yogatherapeut:innen durch die DeGYT statt. Dieser Prozess ist für die Anerkennung des Berufsbilds unerlässlich. Sie wird u.a. durch die Arbeit der AG Forschung unterstützt, die kontinuierlich wissenschaftliche Nachweise der Wirksamkeit der Yogatherapie und ihrer medizinischen Notwendigkeit als geeignete Methode zur Behandlung von definierten Krankheitsbildern sammelt. Nur so kann auf eine Kostenübernahme von Krankenkassen gezielt werden. Zukunftsmusik? Ja! Aber mit dem Zertifizierungsprozess sind wir dem einen Riesenschritt nähergekommen.



## 2.2. Sonstige Highlights

Die AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat mit der Eröffnung eines Instagram Accounts den Anschluss in die aktuellen sozialen Trendmedien geschafft.

Die AG Forschung hat erste Fact-Sheets veröffentlicht, in denen die Wirksamkeit von Yogatherapie bei definierten Diagnosen wissenschaftlich belegt dargestellt wird.

Der Qualitätszirkel Intervision erfreut sich kontinuierlicher Beliebtheit und dient als Vorreiter für weitere ähnlich orientierte QZ, die 2025 starten können.

Der QZ Ethik hat in veränderter Besetzung seine Arbeit im Zuge der Vorbereitung der Zertifizierungsprozesse wieder aufgenommen und in Abstimmung mit dem Vorstand verbindliche Ethik-Richtlinien verabschiedet. Sie dienen als berufsethische Grundlage für alle nach DeGYT Standards arbeitenden Yogatherapeut:innen und Ausbildungen.

## 3. Der Verband – Aktivitäten

### 3.1. Vorstandsarbeit, personelle Änderungen und Neuigkeiten

**Im ersten Quartal** des Berichtszeitraums fanden 3 Vorstandssitzungen statt.

Der Vorstand war hauptsächlich mit der Organisation und den Vorbereitungen für den Infotag und die Vorstandsneuwahlen im März beschäftigt. Turnusmäßig standen der 1. Vorsitz sowie die Leitung der AG Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Forschung zur Wahl. Da Alexander Peters bereits zwei Wahlperioden hintereinander als 1. Vorsitzender gewählt wurde, konnte er sich satzungsgemäß nicht erneut für diese Position zur Wahl stellen. Susanne Spottke wollte die Leitung der AG P, ÖA und Forschung abgeben. Außerturnusmäßig hatte Dr. Hedwig Gupta ihren Rücktritt als 2. Vorsitzende bekannt gegeben.



Auf der JHV am 03.03.24 wurden dann:

Susanne Spottke als 1. Vorsitzende,

Alexander Peters als 2. Vorsitzender und

Sandy Bartels als Leiterin der AG P-, ÖA und Forschung gewählt.

Katja Weiher wurde als Beirätin der AG Forschung gewählt.

Dr. Hedwig Gupta wurde nach §5 (4) der Satzung zum Ehrenmitglied ernannt.

Gleichzeitig wurden priorisiert die Vorbereitungen für die 6. DeGYT

Yogatherapiekonferenz vorangetrieben, die am 15. und 16. Juni 2024 in Kassel stattfinden sollte. Es wurden Referenten gewonnen, Verträge, Reisen, Werbung und Abstimmungen mit dem Veranstaltungsort eingeleitet.

**Im 2. Quartal** fanden 7 Vorstandssitzungen statt.

Mit Hochdruck wurde an den Konferenzvorbereitungen gearbeitet. Bis Mitte Mai waren allerdings nur 10 Anmeldungen eingegangen. So wurde schweren Herzens der Beschluss gefasst, die Konferenz auch aus Kostengründen abzusagen.

Nun standen die Zusammenarbeit im neuen Vorstand, Arbeitswege und -weisen, Zuständigkeiten, Planungen, Kommunikationswege und Terminfindungen im Vordergrund.

Die Arbeit an der neuen Website wurde intensiviert, die neuen Farben und Grafiken für die Außenkommunikation in Newslettern sowie auf Facebook und Instagram übernommen

In dieser Phase kündigte die langjährige Teamassistentin, Helena Fuertes aus persönlichen Gründen. Ihre Stelle wurde neu ausgeschrieben. Es gingen vier sehr gut qualifizierter Bewerbungen ein. Nach den Bewerbungsgesprächen fiel die Wahl auf Iris Benn als neue Teamassistentin.

Jürgen Slisch, Leiter der AG Ausbildung, konnte aus persönlichen Gründen während des gesamten Zeitraums nicht an der Vorstandsarbeit teilnehmen.



Iris Benn startete am 1. Juli, pünktlich **zum 3. Quartal**, ihren Minijob bei der DeGYT. In diesem Zeitraum fanden 5 Vorstandssitzungen statt.

Zentrale Punkte auf der Tagesordnung galten neben dem Finetuning der neuen Website u.a. der Zusammenarbeit mit der Beirätin der AG Forschung, Katja Weiher, der Planung der 6. DeGYT Yogatherapie Konferenz 2025, Recherchen zur Kontaktaufnahme für die Zusammenarbeit auf europäischer Ebene mit Yogatherapieverbänden, neue Formate wie Interviews oder Podcasts und immer wieder die Professionalisierung der Vorstandsarbeit.

Dazu wurde für Ende November ein Wochenende zum geplanten Vorstands-Coaching gefunden. Als Moderatorin dafür wurde Margrit Lichtschlag, eine erfahrene Nachhaltigkeits-Coachin, gefunden.

Derweil zeichnete sich ab, dass Jürgen Slisch seine Vorstandsarbeit nicht wieder aufnehmen konnte. Ab September 2024 konnte mit viel Glück Dr. Hedwig Gupta zur kommissarischen Leitung der AG Ausbildung gewonnen werden. Hierzu musste vorübergehend ihre Ehrenmitgliedschaft aufgehoben werden, da mit dieser, laut Satzung, das Stimmrecht erlischt.

Im **4. Quartal** wurden begleitet von 5 Vorstandssitzungen und unzähligen Mails, Anrufen und Absprachen Ende November die Website veröffentlicht, die DeGYT Ethik-Richtlinien verabschiedet und die Dokumente für den Zertifizierungsprozess von der AG Ausbildung im Vorstand diskutiert und beschlossen. Ab 1.1.2025 werden nun nach DeGYT Standards Ausbildungen und praktizierende Yogatherapeut:innen qualitätssichernd zertifiziert.

Am 1. Adventswochenende fand das Coaching zur Professionalisierung der Vorstandsarbeit in Fulda statt. Die Ergebnisse lassen sich anhand klarer Vorgaben zu Zuständigkeiten, Kommunikationswegen, Aufgaben und Absprachen sehen. Die neue Geschäftsordnung für den Vorstand ist – fast – bereit zur Unterschrift.

Mailfluten verebben (fast), Meetings sind klar strukturiert vorbereitet, Beschlüsse dokumentiert, nachvollziehbar und jederzeit einsehbar. Das Arbeitstempo hat sich erhöht, die Arbeitsaufträge werden mehr. Gleichzeitig sind die personellen Kapazitäten im Vorstand ausgeschöpft. Es braucht dringend mehr Unterstützung von Seiten der Mitglieder oder frei Mitarbeitende, um den Vereinszweck weiterhin so zielführend zu erfüllen.



### **3.2. Mitgliederzahlen**

Die Mitgliederzahlen stiegen ab Anfang 2024 von 148 bis zum Ende 2024 auf 149 Mitglieder. Dazu führten 20 Neuzugänge und 19 Kündigungen. Beide Zahlen zeigen sich im Vergleich zum Vorjahr (13 / 11) als hoch.

Viele Rückfragen nach den Kündigungsgründen blieben unbeantwortet, manche gaben finanzielle Gründe, andere berufliche Veränderungen an.

Zwei begründeten ihre Kündigung damit, dass sie den Eindruck hätten, es würde nichts im Verein geschehen. Beiden Mitgliedern wurde persönlich mit einer Darstellung der Aktivitäten geantwortet und der Bitte zu konkretisieren, welche Maßnahmen fehlten. Ein Mitglied entschied sich daraufhin weiterhin im Verein zu bleiben und aktiv mitzuarbeiten, ein anderes hat nicht geantwortet.

### **3.3. Aktivitäten Teamassistenz / Geschäftsstelle**

Seit dem 1.7.2024 ist Iris Benn als Teamassistenz in der Geschäftsstelle der DeGYT e.V. tätig. Zu ihren Aufgaben zählen, wie zuvor auch von Helena Fuertes, u.a.:

- Mitgliederverwaltung - d.h. Mitglieder in der internen Datenbank, auf der Website im Mitgliederbereich und für den Newsletter-Verteiler einpflegen, bzw. löschen;
- E-Mail-Postfach verwalten, allgemeine Fragen beantworten oder weiterleiten, Mitglieds-, Beitrags- und Kündigungsbestätigungen verschicken;
- Aktualisierung der Homepage: Termine, Protokolle, Sonstiges einstellen;
- Unterstützung bei der Vorbereitung für Veranstaltungen: Planung, Hotelbuchungen, Verträge vorbereiten, Unterlagen sammeln;
- Ablagesystem pflegen;
- Protokollführung bei den Vorstandssitzungen;
- Terminkoordination.



### **3.4. Aktivitäten Schatzmeisterin – Monica Schwarzenthal**

Grundlegende Aufgabe der Schatzmeisterin war es, wie jedes Jahr, für die Einhaltung des auf der JHV des Vorjahres beschlossenen Haushaltsplans zu achten.

Sie verwaltet die Konten, die Ein- und Ausgaben. Auf der Einnahmenseite bedeutet das u.a. den Einzug der Mitgliedsbeiträge und die damit verbundenen administrativen Aufgaben, inkl. Mahnverfahren.

Dazu kommt die Pflege der Mitgliederdatenbank, der Kontakt zum Steuerberater auch in Bezug auf die Abgaben für den Minijob.

Alle Aktivitäten zeigen sich transparent dargelegt in dem unter einem gesondert aufgeführten TOP zu Finanzen – Haushaltplan und Kassenbericht.

Darüber hinaus war sie aktiv in der AG Forschung als auch im QZ Intervention beteiligt.

### **3.5. Aktivitäten der AG Ausbildung – Aktuell vertreten durch: Dr. Hedwig Gupta (Leitung); Alexander Peters**

Im Jahr 2024 gab es viel Bewegung in der AG Ausbildung.

- Personell: Anfang des Jahres verabschiedete sich Dr. Imogen Dalmann nach jahrelanger Mitarbeit in der AG in Rente. Ab Mai fiel zusätzlich ihre Leitung aus. Wir bedauern sehr, dass Jürgen Slisch sich aus seinem ehrenamtlichen Engagement als Leiter der AG Ausbildung aus privaten Gründen herauslösen musste. Wir danken Imogen und Jürgen herzlich für ihre intensive und konstruktive Arbeit für die AG Ausbildung der DeGYT!  
Auf Anfrage des DeGYT-Vorstandes übernahm Dr. Hedwig Gupta die kommissarische Leitung der AG ab Ende August.
- Inhaltlich: nach jahrlanger kleinteiliger Vorbereitung wurden 2024 nicht nur die Ausbildungsrichtlinien fertig definiert, sondern auch der Prozess, der zur Zertifizierung von Yogatherapie-Ausbildungen und Yogatherapeut:innen führt, vorbereitet. Auch ein Übergangsjahr, in dem alle bereits ausgebildeten Yogatherapeut:innen sich in einem vereinfachten Verfahren und dennoch transparent zertifizieren lassen können, wurde vorbereitet. Seit dem 1.1.2025 besteht nun die Möglichkeit, sich als Yogatherapeut:in oder auch Ausbildungen in Yogatherapie auf verschiedenen Ausbildungsstufen (BasicLevel und ExpertLevel) zertifizieren zu lassen.



### **3.6. Aktivitäten AG Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Forschung Aktuell: Sandy Bartels (Leitung); Katja Weiher (Beirätin AG Forschung), Susanne Spottke**

Die AG Forschung hat im vergangenen Jahr verschiedene Studien zu Themen wie Brustkrebs, Hypertonie, chronische Schmerzen und Depression gesichtet und zusammengetragen. Für die Zusammenarbeit mit Ärzten, Interessierten und Fachpublikum wurden Factsheets entwickelt, die wichtige Studien zur Wirksamkeit von Yoga bei diagnostizierten Erkrankungen zusammenfassen. Factsheets und Studiensammlungen stehend den Mitgliedern im Mitgliederbereich der Website zur Verfügung. Sie dienen der Information und Aufklärung.

Als Einleitung für eine Interviewreihe wurde ein Interview mit DeGYT Mitglied Anja Orthmann-Häuser über „Yoga bei Diabetes Typ II“ geführt. Ein Interview mit Holger Cramer und Birgit Horig zu einer Studie über Yoga bei Long Covid ist geplant. Der Ausbau eines eigenen Podcasts, der weitere Interviews und Studien vorstellt, ist in Arbeit.

Die AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat 2024 entscheidende Schritte zur Außendarstellung der DeGYT gemacht:

- Die Website wurde finalisiert und wird kontinuierlich optimiert. Ein Instagram-Account wurde erfolgreich eingerichtet und wächst stetig, um die Community über die neuesten Entwicklungen in der Yogatherapie zu informieren.
- Ein YouTube-Kanal wurde ins Leben gerufen, Intern ist dort der Info-Tag zur Zertifizierung von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen nur für Mitglieder zu sehen, öffentlich ein Interview (s.o.).
- Die AG arbeitete an dem Konzept für einen regelmäßigen Podcast, der die Arbeit der DeGYT und aktuelle Forschungsergebnisse aufgreifen soll.
- Es fand ein Wechsel von Mailchimp zu Brevo als Anbieter zum Versand von Newslettern statt. 16 Newsletter, inkl. Erinnerungen an Termine des QZ Intervision wurden per Mailchimp an den internen DeGYT-Verteiler mit Vereinsinformationen und mehr geschickt. Über Brevo waren es mindestens zwei. Seit November 2024 werden Newsletter im Mitgliederbereich der Website archiviert.



### **3.7. Qualitätszirkel Intervision - überregional**

In Abständen von 6 bis 8 Wochen trifft sich der QZ Intervision online unter der Leitung von Martina Schockenhoff.

Die Gruppe besteht seit Gründung der DeGYT im Jahr 2013. Sie hat sich ursprünglich alle zwei Monate in Ludwigsburg als regionaler „QZ Süd“ getroffen. Anfänglich wurde zusammen Yoga geübt, um die verschiedenen Yoga Stile, in denen die Teilnehmer:innen zuhause sind, kennen zu lernen. Danach wurden Fragen und Fälle besprochen. Die Gruppe bestand aus ca. 5 Interessierten.

Durch Corona hat sich das Format von Präsenz auf Online geändert, mit dem Vorteil, dass keine räumlichen Begrenzungen zur Teilnahme bestehen. Tatsächlich sind es im Jahr 2024 rund 10 Teilnehmende, die aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz kommen. Die Vielfalt ist größer geworden - auch der Erfahrungsschatz.

Die Fallbeispiele werden anonymisiert vorgestellt und diskutiert. Themen waren 2024 u.a.: Migräne, Schlafstörungen, Knie-Probleme, Hüftoperation, PostCOVID, Schwangerschaft, Yoga im Alter, Rückenschmerzen, Panikattacken, Trauma.

Die Termine der Treffen stehen im Mitgliederbereich. Da diese Gruppe nachmittags angeboten wird, werden auf Anfrage interessierter Mitglieder weitere Mitglieder gesucht, die einen auf Intervision ausgerichteten QZ an Abenden anbieten können.

### **3.8. Qualitätszirkel Ethik. Gerhard Vollmer (Leitung bis Nov. 2024), Cornelia Nowak (Leitung aktuell), Katja Weiher (bis Nov. 2024)**

Nach der 3. DeGYT Yogatherapie Konferenz in Kassel im Jahr 2020, hatte der QZ Ethik seine Arbeit unter der Leitung von Gerhard Vollmer aufgenommen. Erstes Ziel war es, Ethik-Richtlinien zu formulieren, die für die DeGYT und ihre Mitglieder verbindlich sind.

Bis September 2022 fanden regelmäßige Online-Treffen zu dritt statt, bei denen an den Richtlinien gearbeitet wurde. Ziemlich fleißig. Nach einem Arbeitstreffen an einem Wochenende, das ebenfalls äußerst produktiv lief, ist die Arbeit im QZ eingeschlafen.



Im Zuge der Vorbereitung des Zertifizierungsprozesses von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen nahm der Vorstand Kontakt auf, um die Ethik-Richtlinien verbindlich zu verabschieden. Der QZ Ethik brachte seine Anmerkungen zu dem Vorschlag des Vorstands ein, die in der darauffolgenden Veröffentlichung berücksichtigt wurden.

Der QZ ist bereit unter der Leitung von Cornelia Nowak die Arbeit 2025 fortzuführen, u.a. um Schritte und Unterstützung bei möglichen Verstößen gegen die Ethik-Richtlinien zu erarbeiten, Arbeitsaufträge und Mitgliederwerbung für den QZ Ethik sollen Thema auf der JHV 2025 sein.

## 4. Finanzen

Der Haushalt, Ausgaben und Einnahmen werden gesondert mit dem Kassenbericht und der Planung für den kommenden Haushalt von der Schatzmeisterin in der JHV vorgestellt und dokumentiert. Sie sind ein eigenständiger Teil des Jahresberichts.

## 5. Aussichten und Pläne

### 5.1. Aufgaben und Ziele

Wichtigste Aufgabe der DeGYT bleibt es weiterhin ihren Vereinszweck zu verfolgen und zu realisieren. Um zur Anerkennung der Yogatherapie im schulmedizinischen Kontext zu gelangen braucht es u.a.:

- die DeGYT als Marke; Patentierung der Zertifizierungssiegel
- eine hohe Präsenz der Aktivitäten der DeGYT in der Mitgliedschaft sowie in der interessierten und fachlichen Öffentlichkeit;
- eine repräsentative Anzahl zertifizierter Mitglieder und Ausbildungen;
- eine Mitwirkung im wissenschaftlichen Kontext, sei es durch Studien oder Unterstützung von Forschungsvorhaben
- Internationale Vernetzung mit Yogatherapieverbänden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein starkes Netzwerk aus fachlich qualifizierten Multiplikatoren



## 5.2. Interne Maßnahmen

- Transparenz und Klarheit in der Vereinsarbeit unterstützen = MITMACHEN!  
Zur Erfüllung ihres Vereinszwecks braucht die DeGYT die aktive Mitarbeit ihrer Mitglieder durch Partizipation in den AG und QZ. Die DeGYT wirbt kontinuierlich für aktive Unterstützung in allen Aufgabenbereichen. Geworben wird allerdings hauptsächlich über die AG P- und ÖA, die selbst Unterstützung u.a. zur Aktualisierung der Website, Erstellung von Newslettern, Posts, Konzepte für Podcasts und Interviews etc. benötigt....
- Der Vorstand unterstützt den kontinuierlichen Austausch mit AG und QZ zur Dokumentation der Aktivitäten und zum Sammeln von Inspirationen der Mitglieder und TN
- Die AG Forschung stellt ihre Leitlinien und Ziele vor und engagiert sich in wissenschaftlichen Fachkreisen.
- Der Vorstand erarbeitet ein Konzept zur Verbandstrategie und Mitgliederwerbung.
- Der Vorstand unterstützt die Bildung weiterer QZ zu Themen der Yogatherapie. Dazu zählt auch die Organisation von Online-Themenabenden zu bestimmten Fachthemen.
- Der Vorstand erarbeitet konkrete Strategien zur Anerkennung der Yogatherapie in Deutschland.
- Der Vorstand führt eine Mitgliederbefragung zum Kennenlernen der Mitglieder, ihrer Bedürfnisse und Erwartungen durch.

## 5.3. Externe Maßnahmen

- Patentierung der Zertifizierungssiegel und Eintragung der DeGYT als Marke. Damit werden die Siegel urheberrechtlich geschützt, Alleinstellungsmerkmale der DeGYT aufgestellt und die klare Positionierung des Vereins in der Öffentlichkeit unterstrichen.
- Planung, Konzept, Vorbereitung und Durchführung des jährlichen DeGYT Infotags und der Yogatherapie-Konferenz;
- 6. DeGYT YTK – in Präsenz ganz exklusiv um Expertise und Engagement von Mitgliedern und Interessierten zu bündeln, kennenzulernen und zu unterstützen.
- Planung und Austausch zur Zusammenarbeit mit europäischen Yogatherapieverbänden und der japanischen Gesellschaft für Yogatherapie fortsetzen.
- Werbung auf der Website, Facebook- und Instagram Auftritt; YouTube Kanal.
- Umsetzung der Konzepte zu Interviews und Podcasts
- Zertifizieren von Ausbildungen und Yogatherapeut:innen – Netzwerk öffentlich ausbauen
- Publikationen zur Arbeit der DeGYT und der Yogatherapie
- Forschungsförderung. Kontaktaufnahme u.a. mit der Uni Witten-Herdecke



#### **5.4. Fazit: Wir brauchen Dich!**

Wir haben 2024 enorm viel geleistet, abgeschossen und auf den Weg gebracht. Die Professionalisierung der Yogatherapie hat intern, im Verband sowie extern durch die Arbeit der DeGYT sichtbare und deutlich erkennbare Formen und enorme Fortschritte gemacht.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass u.a. die 6. DeGYT Yogatherapiekonferenz am 31. Mai und 1. Juni 2025 in Kassel die Ergebnisse aufgreift und richtungsweisend für unsere Bestrebungen, unser Netzwerk und Zusammenarbeit sein wird. Wir setzen hier ganz bewusst auf partizipative Teilnahme und persönliches Engagement. Wir hoffen auf konstruktive Ergebnisse, um qualitativ gesicherte, prominente und zuverlässige Yogatherapie in Deutschland zu bewirken und zu vertreten.

Damit wir jedoch die Ziele der DeGYT anhaltend weiter persönlich, öffentlich und fachlich exzellent voranbringen und uns als Berufsverband zukunftsfähig aufstellen können, benötigen wir die Mitarbeit der Mitglieder.

Die Vielfalt der Arbeitsfelder, die in unserem Verein behandelt werden, zeigt einerseits die hohen Anforderungen die unser Vereinszweck stellt, aber auch das enorme Potenzial, das in uns als Gemeinschaft steckt und uns als solche stärkt. Damit wir diese Möglichkeiten ausschöpfen können, müssen wir als Verband, als Netzwerk enger zusammenarbeiten, uns kennenlernen und den Austausch weiter intensivieren, um miteinander und voneinander zu lernen und gemeinsam voranzukommen.

Ein zentraler Schritt, den wir hierfür gehen müssen, ist mehr Beteiligung in unseren Arbeitsgruppen und Qualitätszirkeln zu erlangen: Wir brauchen Unterstützung in der AG Öffentlichkeitsarbeit (z.B. will der Redaktionsplan bearbeitet und erfüllt werden, die Konzepte für Interviews oder Podcasts durchdacht, geschrieben und umgesetzt werden), in der AG Forschung (z.B. braucht es Kontaktaufnahme und -pflege zu Wissenschaft und Forschung), in der AG Ausbildung (es braucht Prüfer:innen für Ausbildungsinstitute, die nach unseren Standards ausbilden), in den Qualitätszirkeln (es braucht mehr fachlichen Austausch und Vernetzung), es braucht mehr Menschen, die wissen, dass es uns gibt, was wir und die Yogatherapie können.

Das funktioniert nur, wenn viele aktiv mitwirken und so der Verein weiter mit seinem Zweck und Zielen zusammenwächst. Wir vertrauen ganz sicher darauf, dass jedes Mitglied seinen Anteil gibt – last but not least unterstützt dein Mitgliedsbeitrag die Arbeit für unsere gemeinsamen Zwecke. Herzensdank an alle, die sich für die Yogatherapie in Deutschland engagieren.

**DANKE!**